



Julian Fischer aus Atzing: Ehrenamts-Beispiel

Beitrag

**Wenn im Ehrenamt junge Leute einspringen â?? FÃ¼rderverein Atzing ein gutes Beispiel –
– Damit vor 15 Jahren das Haus fÃ¼r die Ortsvereine von Atzing eingeweiht werden konnte,
bedurfte es nicht nur der Anstrengungen von Gemeinde und den hauptbeteiligten Ortsvereinen
von Feuerwehr und Trachtenverein. Ein zentraler Verdienst kam vom eigens fÃ¼nf Jahre vorher
gegrÃ¼ndeten FÃ¼rderverein. Dessen ehrenamtliche VorstandschafsfÃ¼hrung war Ã¼ber all
die Jahre bestÃ¤ndig, doch die die lange Zeit machte Ã¤nderungen notwendig â?? und diese
brachten es an den Tag, dass auch im Ehrenamt nicht mehr alles so ist, wie es mal war.**

Erster FÃ¼rdervereinsvorsitzender zugunsten des Atzinger Vereinshauses war der vormalige Priener
Polizei-Dienststellenleiter Peter Wendl, der sich wohnhaft in Atzing niederlieÃ? und einen Beitrag zum
Ã¶rtlichen Wohlergehen leisten wollte. Vor ein paar Jahren wurde er von Peter BÃ¶ttlinger, wohnhaft in
Bachham abgelÃ¶st. Auch ihm ist es ein Anliegen, den Ortsvereinen sowie dem Ortsbild mit eigenen
AktivitÃ¤ten zu dienen. Nun standen bei der jÃ¼ngsten Zusammenkunft im FlorianstÃ¼berl der
Feuerwehr Neuwahlen an. Peter BÃ¶ttlinger blieb, ebenso SchriftfÃ¼hrer Werner Vietz, der von
Anfang an dabei war. â??Und wer macht die Nachfolge von Ernst Reiter, dem Schatzmeister der
Ersten Stunde?â?? â?? das war eigentlich schon lÃ¤nger eine Frage. Viele Leute, die in Atzing und
Umgebung daheim sind und auch Einige, die durch Zuzug nach Atzing kamen wurden angesprochen.
Gleichwohl das Amt keine groÃ?en zeitlichen Anforderungen hat, gab es aus immer wieder
unterschiedlichen Argumentationen eine Absage.

Davon bekam Julian Fischer mit 21 Jahren aktiver Feuerwehrler und Trachtler in Atzing Wind und kam
auf die Idee, sich zu melden. â??Wenn wir uns nicht selbst kÃ¼mmern, wer soll es denn dann
machen?â?? â?? so einer seiner ersten Gedanken und er ging zu seinem Vater und Priener
Gemeinderat Gerhard Fischer. Dieser wollte seinen Sohn nicht Ã¼berreden zumal Julian gerade mit
dem Fachwirt fÃ¼r Fertigungs- und Prozess-Management beschÃ¤ftigt ist. Bereits vorher erwarb er
den Gesellenbrief als Werkzeug-Mechaniker fÃ¼r den Formbau und in all den Eigenschaften kann er
zu gegebener Zeit als profunder Techniker den elterlichen Betrieb in direkter Nachbarschaft zum
Atzinger Vereinshaus Ã¼bernehmen.

Julian Fischer hat bereits bewÃ¤hrte PrÃ¼fungen, so erreichte er bereits das Leistungsabzeichen

Silber II mit Erfolg und auch den Atemschutz kann er nach den bisherigen Abnahmen dienen. Seine Vorstellung vom FÄ¶rderverein ist es: â??Miteinander sind wir stark, aber noch stÄ¶rker sind wir, wenn wir von Jung und Alt zusammenhaltenâ??.

Fotos: HÄ¶tzelsperger â?? 1. EindrÄ¶cke mit dem jungen und neuen Kassier des FÄ¶rdervereins fÄ¶r das Vereinshaus in Prien-AtzingÄ 2. Gratulation FÄ¶rdervereins-Vorsitzender Peter BÄ¶ttinger Ä







Kategorie

1. Leitartikel

Schlagworte

1. Atzing-Wildenwart
2. Bayern
3. Chiemgau
4. Ehrenamt
5. FÃ¼rderverein Vereinshaus Atzing
6. MÃ¼nchen-Oberbayern
7. Prien am Chiemsee
8. Rosenheim